

Gemeinde-Info

Mitteilungsblatt der Gemeinde Bad Füssing



Juli/August 16



Der Sommer kann kommen!

Inhalt

Ferienprogramm 2016
Seite 2-3

17. Bad Füssinger Kulturfestival
Seite 4

Mit Hochgeschwindigkeit auf die Datenautobahn
Seite 5

Blick ins Rathaus: Viel Arbeit im blühenden „Reich der Sinne“
Seite 6-7

Würding feiert zwei runde Geburtstage
Seite 10

Ein Leben im Dienst der Natur
Seite 12-13

Sommer, Sonne, Urlaubsspaß: Auch wer im Urlaub zuhause bleibt, kann sich in Bad Füssing auf Erholung erster Klasse freuen.

Erfrischung im kühlen Nass bieten nicht nur Mittelmeer und Ostsee: Für Daheimgebliebene bietet Bad Füssings Freibad mit einer Wasserfläche von 2.600 Quadratmetern beste Bedingungen für eine „erfrischende Urlaubsauszeit“ direkt vor der eigenen Haustüre. Das Beste: Besonders für Familien ist das Freibad in dieser Saison noch attraktiver. Aus Beton und Edelstahl ist in den vergangenen Monaten dort ein neues Kinderbecken entstanden.

Eine halbe Million Euro für Freibad-Frischzellenkur

Rund eine halbe Million Euro hat die Gemeinde dort investiert, um noch entspannendere Sommererlebnisse möglich zu machen. Neu entstanden sind in einem eigenen Vater-Mutter-Kind-Bereich eine neue Dusch- und WC-Anlage, die auch für kleine Gäste optimal geeignet ist. Neu sind außerdem zwei Wickelplätze. Eine „Frischzellenkur“ erhielten außerdem die WCs für Erwachsene. Zusätzlich verfügt das Bad nun auch über eine Dusche und ein WC für Menschen mit Handicap.

„Gearbeitet wurde seit den Wintermonaten und auch bei

Schneefall unter Hochdruck, damit der neue Bereich für die Jüngsten pünktlich zum Start in die Freibadsaison fertig wird“, sagt Bürgermeister Alois Brundobler. Der ehrgeizige Zeitplan wurde eingehalten: Im Juni eröffnete der neue Kinderpool und auch die neuen Außenanlagen sind fertig. Dazu gehören unter anderem ein Bachlauf und ein Bambuswäldchen.

Wohltemperiertes Wasser

Geöffnet ist das Bad Füssinger Freibad täglich von 8.30 bis 20 Uhr. Die Eintrittspreise blieben auch in diesem Jahr stabil auf günstigem Niveau. Ein ganzer Tag Entspannung im kühlen Nass kostet für Erwachsene 2,50 Euro, für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre 1,50 Euro. Dafür können Gäste unter anderem die Fahrt auf der über 80 Meter langen Wasserrutsche und die acht Meter lange Breitwellenrutsche genießen. Bad Füssings Freibad verfügt zudem über ein 50-Meter-Sportschwimmbecken, einen Kiosk mit Sonnenterrasse, eine großzügige Liegewiese, ein Volleyballfeld und vieles mehr. Davor, dass das Wasser zu kalt ist, muss sich übrigens keiner fürchten: Eine Beheizungsanlage sorgt für eine stabile Temperatur von 24 Grad, auch wenn die Sonne einmal Pause macht.

**Kühles Nass für die Kleinen:
Der neue Kinderpool wurde
im Juni 2016 eröffnet.**

BAD FÜSSING
wirkt und wirkt und wirkt

Nicht nur Zahlenspiele – es sind Zahlen, die motivieren

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

4/5 der Bad Füssinger Gemeindeglieder leben direkt oder auch indirekt vom Kurbetrieb und dem Gesundheitstourismus rund um die Thermen. Hohe Gästezahlen sichern Arbeitsplätze und Marktchancen unserer Unternehmen. Sie geben uns Spielraum für Investitionen und damit für die Verbesserung der Infrastruktur und der Lebensqualität der Bürger. Sie machen uns interessant für Investoren und sind stabile Geschäftsgrundlage für unseren Einzelhandel und das Handwerk.



Auch deshalb sind diese Zahlen so interessant: Laut aktuellen Statistiken des Statistischen Bundesamts und der Statistikämter der Länder lag Bad Füssing in der „Hitparade“ der wichtigsten deutschen Reiseziele 2015 mit 2,45 Millionen jährlichen Übernachtungen auf dem 11. Platz. Nach den auch von Geschäftsreisen geprägten Großstädten wie Berlin, München, Hamburg, Frankfurt oder Köln, aber vor allen anderen klassischen Touristikzentren, ob am Meer oder in den Bergen. Bad Füssing konnte auch 2015 mehr Übernachtungen verzeichnen als touristische Hotspots wie Heidelberg oder Lübeck. Zum Vergleich auch: Die Weltkulturerbe-Stadt Regensburg kam im letzten Jahr auf „nur“ knapp eine Million, Passau mit rund 509.000 Übernachtungen, liegt damit aktuell auf Rang 51 der deutschen Touristik-Statistik.

In vielen Bereichen war Bad Füssing im Deutschland-Tourismus auch 2015 die Nummer 1. Zum Beispiel im Vergleich mit allen deutschen Tourismus-Orten unter 50.000 Einwohner. Auch bei der Aufenthaltsdauer ist Bad Füssing Spitze: Die liegt in Deutschland bei durchschnittlich 2,6, in den deutschen Heilbädern bei 4,8 Tagen. Trotz allgemein rückläufiger Tendenz bei der Urlaubsdauer führt Bad Füssing mit acht Tagen die Statistik an.

Absoluter Spitzenreiter ist Bad Füssing auch dann, wenn man die Zahl der Übernachtungen in Relation zur Einwohnerzahl setzt. In Bad Füssing kamen 2015 auf jeden Bürger rund 360 Übernachtungen. Zum Vergleich: München und Passau liegen bei rund 10 Übernachtungen je Einwohner im Jahr. Bayernweit sind es 6,9 und in Deutschland insgesamt 6,1 Übernachtungen jährlich pro Einwohner jeweils in gewerblichen Beherbergungsbetrieben.

Hinzu kommen 1,2 Mio. Tagesgäste, die am Umsatzaufkommen von jährlich 289,3 Mio. Euro mit einem Anteil von 8,9 Prozent noch vor den Campinggästen (2,1 Prozent) und den Privatvermietern (4,9 Prozent) rangieren. Die direkten Einkommenswirkungen des touristischen Geschehens kommen den Bad Füssingern mit 67,9 Prozent, den außerörtlichen Gewerbetreibenden mit 31,1 Prozent zugute.

Auch der Fiskus hat hohen Nutzen aus dem wirtschaftlichen Geschehen in Bad Füssing. Allein aus Mehrwertsteuer und Einkommensteuer fließen aus Bad Füssing 31,4 Mio. in seine Taschen, an den Landkreis führt die Gemeinde heuer 3,039 Mio. Euro ab.

Ein Wirtschaftsstandort im ländlichen Raum mit rund 4.000 Arbeitsplätzen, von denen unsere Bürger 1.900 besetzen, alle anderen pendeln ein. Ein Dienstleistungsstandort, der ortsgebunden ist, auf Arbeitskräfte aus der Region zählt und dessen Auftragsgeschehen weit über den Ort hinaus strahlt.

Ich wünsche Ihnen schöne Sommerwochen und eine erholsame Ferienzeit.

Ihr

Alois Brundobler



VERANSTALTUNG	DATUM	UHRZEIT
Ferienfilmkino – „ICE AGE – KOLLISION VORAUS“	Freitag, 29.07.2016	16:00
Märchentheater	Donnerstag, 04.08.2016	15:00- 17:00
Schnuppertraining Bogenschießen --1--	Freitag, 05.08.2016	15:00- 17:00
Schnuppertraining Bogenschießen --2--	Samstag, 06.08.2016	10:00- 12:00
Ökomobil	Montag, 08.08.2016	13:00- 17:00
Schnuppertraining GOLF	Dienstag, 09.08.2016	10:00- 11:00
Kostenloses Schnuppertauchen	Mittwoch, 10.08.2016 Donnerstag, 11.08.2016	09:00- 13:00
Spaß mit Musik	Freitag, 12.08.2016	9:30- 12:00
Schnupperminigolf	Montag, 15.08.2016	11:00- 14:00
Bunte Töpfe	Mittwoch, 17.08.2016	15:00- 17:00
Pizza, Pasta & Co. – backen wie in Bella Italia	Donnerstag, 18.08.2016	14:30- 17:00
Blaulichtnachmittag	Freitag, 19.08.2016	14:00- 17:00
Kreativer Vormittag	Mittwoch, 24.08.2016	10:00- 12:00
Europameisterschaft	Donnerstag, 25.08.2016	14:00- 17:00
Abenteuerliches Kochen	Donnerstag, 01.09.2016	14:00- 17:00
Kochen & Backen	Mittwoch, 07.09.2016	14:00- 17:00
Schnuppertraining Karate	Donnerstag, 08.09.2016	16:00- 17:30
Ferienfilmkino – „PETS“	Freitag, 09.09.2016	16:00

Ferienprogramm 2016: Programm für heiße Tage

Anmelden können Sie Ihre Kinder mit dem Anmeldeformular ab dem 18. Juli bei Klemens Martin. Das Anmeldeformular steht ab 18. Juli auf www.gde-badfuessing.de zum Download bereit oder kann in der Gemeinde Bad Füssing abgeholt werden.

VERANSTALTUNGSORT / TREFFPUNKT	VERANSTALTER	PROGRAMM	ANMELDUNG / TEILNEHMER	ALTER
Filmgalerie Bad Füssing	Filmgalerie Bad Füssing	Am letzten Schultag FERIENFILMKINO! Der ideale Einstieg in die langen Sommerferien mit „ICE AGE - KOLLISION VORAUSS“, Eintritt 4,50 € (inkl. Popcorn).	ohne Anmeldung, Eltern haften für ihre Kinder	FSK 0
Bücherdreieck Bad Füssing	Bücherdreieck Bad Füssing	„Märchentheater“ märchenhaft – kreativer Nachmittag im Bücherdreieck. Wir bauen Filmkulissen, spielen und drehen Filme.	nur mit Anmeldung, max. 20 Kinder	6-10 Jahre
Vereinsheim, Am Innwerk 13	Hubertusschützen Eggfling	Bogenschießen mit traditionellen Bögen. Stärkt die Konzentration, Koordination, Rückenmuskulatur. Schießen auf Scheiben und 3D Ziele. Zum Schluß werden die besten Robin Hood's ermittelt. Festes Schuhwerk erforderlich.	nur mit Anmeldung, max. 12 Kinder	ab 7 Jahre
Vereinsheim, Am Innwerk 13	Hubertusschützen Eggfling	Bogenschießen mit traditionellen Bögen. Stärkt die Konzentration, Koordination, Rückenmuskulatur. Schießen auf Scheiben und 3D Ziele. Zum Schluß werden die besten Robin Hood's ermittelt. Festes Schuhwerk erforderlich.	nur mit Anmeldung, max. 12 Kinder	ab 7 Jahre
Ausportplatz Würding	Kreisjugendring Passau	Forschen – Basteln – Experimentieren. Dieses Jahr dreht sich alles um das Thema „WILDNIS“! Macht mit beim Kochen mit Sonnenenergie und Wildkräutern, bau dir eine Laubhütte und lerne Spuren lesen und schleichen wie ein Indianer!	nur mit Anmeldung, max. 30 Kinder	6-14 Jahre
Thermengolf Bad Füssing Kirchham	Thermengolf Bad Füssing Kirchham GmbH	Schnuppertraining GOLF, bitte geeignete Schuhe anziehen.	nur mit Anmeldung, max. 10 Kinder	8-12 Jahre
Freibad Bad Füssing	Tauchsport Pauli	Taucht ein in die wunderbare Welt des Sporttauchens. Die Unterzeichnung einer Teilnahmeberechtigung durch einen Erziehungsberechtigten ist erforderlich. Anmeldung bei Tauchsport Pauli, Tel. 0151/22957130 oder www.tauchsport-pauli.de .	nur mit Anmeldung, max. 15 Kinder / Tag	10-14 Jahre
Musikraum Kurgymnastikhalle	Musikverein Bad Füssing	Elementare Musikerziehung, Kennenlernen und Ausprobieren von Musikinstrumenten, rhythmische Übungen.	nur mit Anmeldung, max. 25 Kinder	10-14 Jahre
Minigolfanlage Bad Füssing	1. Bahngolfclub Bad Füssing	Schnuppertraining auf der Minigolfanlage des 1. Bahngolfclubs Bad Füssing e.V.	nur mit Anmeldung, max. 20 Kinder	5-15 Jahre
Bürgerhaus Würding	Trachtenverein Grenzlandla Gögging	Wir basteln gemeinsam und gestalten Blumentöpfe mit Serviettentechnik.	nur mit Anmeldung, max. 20 Kinder	ab 6 Jahre
Ristorante Pizzeria, „La Bruschetta“, Prof. Böhm-Str. 8	Ristorante Pizzeria, „La Bruschetta“, Erminia Valenza	Pizza, Pasta & Co. – backen wie in Bella Italia. Wir backen Pizza und andere Leckereien aus Italien.	nur mit Anmeldung, max. 10 Kinder	6-12 Jahre
Feuerwehr Bad Füssing	FFW, BRK, Polizei	Das Bayerische Rote Kreuz, Feuerwehr und Polizei stellen sich vor: Die Fahrzeuge können besichtigt werden, Verbände werden geübt, Gipsabdrücke angefertigt. Wie hoch ist eigentlich unsere Drehleiter? Wie weit kann die Feuerwehr denn nun wirklich spritzen? Wie warm ist es denn im Schutzzanzug? Wie fühlt sich ein Verbrecher in Handschellen?	ohne Anmeldung, Eltern haften für ihre Kinder. Aufsichtspflicht bleibt bei den Eltern!	
Bgm.-Frankenberger-Haus, Kurallee 15	Gabriele Wagner	Wir bemalen Naturholzteile und basteln daraus Hakenleisten und Schilder in Herzform sowie Thermometer in Hausform und verfeinern diese anschließend mit Serviettentechnik.	nur mit Anmeldung, max. 12 Kinder	ab 6 Jahre
Freibad Bad Füssing	Gemeinde Bad Füssing	Sportlicher Nachmittag ganz im Zeichen der „Europameisterschaft“. Wir machen lustige Spiele wie XXL Seilspringen, Speedrutschen, XXL Wasserlaufbälle, Volleyball, Tischtennis und viele andere.	ohne Anmeldung, Eltern haften für ihre Kinder. Aufsichtspflicht bleibt bei den Eltern!	
Biergarten Seinerzeit - Holmernhof	Gastro Stars Bad Füssing e.V.	Abenteuerliches Kochen mit Christopher & Friends.	nur mit Anmeldung, max. 15 Kinder	8-12 Jahre
Kath. Pfarrheim, Rathausstraße 10	Frauenbund Bad Füssing	Wir kochen & backen gemeinsam - frisches Brot, leckeren Apfelstrudel, verschiedene Aufstriche und gestalten gemeinsam die Tischdeko. Zum Abschluss sind die Eltern herzlich zum gemeinsamen Essen eingeladen.	nur mit Anmeldung, max. 10 Kinder	7-12 Jahre
Kurgymnastikhalle	Bushido Rothalmünster, Ralf Freudenstein	Schnuppertraining Karate.	nur mit Anmeldung, max. 30 Kinder	6-14 Jahre
Filmgalerie Bad Füssing	Filmgalerie Bad Füssing	Die Ferien sind zu Ende – Zum Ausklang noch einmal Ferienfilmkino mit „PETS“, Eintritt 4,50 € (inkl. Popcorn).	ohne Anmeldung, Eltern haften für ihre Kinder	FSK 0



17. Bad Füssinger Kulturfestival: Sichern Sie sich jetzt Ihre Tickets!

Mehr als vier Wochen werden auch in diesem Jahr Superstars aus aller Welt zu Gast in der Kurgemeinde sein: Die Vorbereitungen für das 17. Bad Füssinger Kulturfestival laufen derzeit auf Hochtouren. Seit Anfang Juni läuft der Vorverkauf für das „Konzert- und Theaterfeuerwerk“. Der Kur- & GästeService rechnet auch in diesem Jahr wieder mit mehr als 8.000 Besuchern bei den insgesamt 18 Veranstaltungen.



Was den Organisatoren vom Bad Füssinger Veranstaltungsservice in diesem Jahr besonders wichtig ist: dass die Tickets auch für die Einheimischen erschwinglich bleiben. So gibt es das günstigste Ticket für das Konzert der weltberühmten US-Country-Rock-Band The Bellamy Brothers (24.09.) bereits ab 49 Euro. Die Karte für den Kabarettabend mit Wolfgang Krebs, Thema „Können Sie Bayern“ (23.09.), kostet 25 Euro, für das Musiktheater „Comedian Harmonists Today“ (06.10.) gibt es Tickets ab 27 Euro.



Gruberová, Star des Abends und in den Medien als „slowakische Nachtigall“ gefeiert, zählt heute zu den führenden Sopranistinnen weltweit. Spektakulär auch die geplanten großen Orchesterkonzerte etwa mit dem Bundespolizei-Orchester München (22.09.), den Münchner Symphonikern (02.10.) oder dem Festkonzert des beliebten Bad Füssinger Kurorchesters (07.10.).

Das gedruckte Programmheft gibt es auch beim Kur- & GästeService im Bürgermeister-Frankenberger-Haus.



Eintrittskarten erhalten Sie beim TicketService des Kur- & GästeService in der Kurallee 15. Die Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 16.30 Uhr.

Kartenbestellungen sind auch telefonisch unter 08531/975522 sowie per Mail (ticket@badfuessing.de) und online möglich.



„Neben dem Konzert der Bellamy Brothers zählt die Opernnacht zur Eröffnung zu den absoluten Höhepunkten des diesjährigen Festivals“, sagt Bad Füssings Veranstaltungsleiterin Manuela Bauhuber. Edita



Die Bellamy Brothers (24.09.) geben in Bad Füssing eines ihrer ganz wenigen Konzerte in Europa. Mit ihren Tophits „Crossfire“, „Sugar Daddy“ oder „Dancin' Cowboys“ wurden sie weltberühmt. Das Duo gilt bis heute als die Nummer eins unter den amerikanischen Countrybands.



Alle Höhepunkte 2016 im Überblick

- 16.09. Opernnacht mit Edita Gruberová, Eröffnungsgala
- 20.09. Aschenputtel, Märchenoper
- 21.09. Die Katze auf dem heißen Blechdach, Kinofilm
- 22.09. Bundespolizei-Orchester München, Konzert
- 23.09. Wolfgang Krebs, Kabarettabend
- 24.09. Bellamy Brothers, US Country-Rock-Band

- 27.09. Donikkls kleine Monster: „Energie“, Kinderprogramm
- 29.09. Hundling, Folk & Rhythm 'n' Blues
- 30.09. Adi Jüstel Latin Jazz Express, Jazzkonzert
- 01.10. Evita, Musical
- 02.10. Münchner Symphoniker, Symphoniekonzert
- 05.10. Endstation Sehnsucht, Kinofilm

- 06.10. Comedian Harmonists Today, Musiktheater
- 07.10. Festkonzert des Kurorchesters, Konzert
- 08.10. Sacred Songs, Kirchenkonzert
- 12.10. Die Nacht des Leguan, Kinofilm
- 14.10. Im Weißen Rössl, Operette
- 17.09.-14.10. Begleitaustellung: „1516 bis 2016 - 500 Jahre Bayerisches Reinheitsgebot“

Bad Füssing: Mit Hochgeschwindigkeit auf die Datenautobahn



Der Breitbandausbau in den Ortsteilen geht weiter mit Volldampf voran. Bad Füssings Breitbandpate Rudolf Wasner gibt einen Überblick über die aktuell laufenden Maßnahmen.

Es ist ein Meilenstein für den Bereich Riedenburg-Würding-Voglöd: 904 Haushalte können dort von dem neuen Hochgeschwindigkeits-Glasfasernetz profitieren. Bürgermeister Alois Brundobler und Vertreter der Deutschen Telekom schalteten die neuen Bandbreiten Anfang Mai offiziell frei. Bereits seit Ende April ist das neue Netz offiziell im System der Telekom hinterlegt. „Seitdem sind Buchungen möglich“, sagt Breitbandpate Rudolf Wasner. Nach seinen Angaben verfügen 102 Haushalte über mindestens 50 Mbit/s im Downstream und 10 Mbit/s im Upstream. 636 Haushalte können über mindestens 30 Mbit/s im Downstream und 2,7 Mbit/s im Upstream nutzen. Ob Ihr Haushalt zum Ausbaubereich gehört, können Sie auf der Gemeinde-Website unter www.gde-badfuessing.de herausfinden. Aber auch viele Haushalte in der näheren Umgebung können von der Erhöhung der Bandbreite profitieren.

Insgesamt 5.300 Meter Glasfaserkabel kamen in die Erde, 14 Schaltgehäuse stellte die Telekom auf. Umgesetzt wurde die Maßnahme im Rahmen des Bayerischen Breitbandverfahrens II. Die Gemeinde investierte eine Summe von rund 341.000 Euro. Rund 273.000 Euro kamen aus bayerischen Fördermitteln, rund 34.000 Euro vom Landkreis Passau.

Damit die Haushalte die neuen schnellen Verbindungen nutzen können, müssen sie sich an einen DSL-Anbieter wenden, sagt Wasner. Die gängigsten sind: Telekom (www.telekom.de oder expert THEINER in Pocking), 1&1 (www.1und1.de), Vodafone (www.vodafone.de) und O2 (www.o2online.de). Ein Tipp: Schauen Sie nach, welchen DSL-Router sie bereits verwenden. „Der Anbieter kann dann feststellen, ob dieser Router für das neue VDSL geeignet ist oder ob eine Neuanschaffung erforderlich ist“, sagt Wasner. Er sagt auch: Ein DSL-Geschwindigkeitstest bei einem alten und noch nicht umgestellten Anschluss hat keinerlei Aussagekraft über die zur Verfügung stehende DSL-Leistung. Diese kann beim neuen Provider ermittelt werden.

Viele Ortsteile könnten ab Mitte 2017 profitieren

Bereits gestartet hat die Gemeinde ein zweites Ausbauverfahren für folgende Ortsteile: Aufhausen, Wendlmuth, Hart, Thalham, Irching, Holzhäuser, Wies, Eitlöd, Brandschachen, Hub, Poinzaun, Weidach, Holzhaus, Pimsöd, Schöchlöd, Zieglöd, Zwicklarn, Angering und Gögging. Bad Füssing hat einen Förderantrag bei der Regierung von Niederbayern gestellt im Rahmen

des Bayerischen Breitband-Verfahrens II. „Wenn dieser positiv beschieden wird, kann die Gemeinde einen Vertrag mit der Telekom Deutschland schließen“, so Wasner. Der Plan: Nach Vertragsabschluss soll das schnelle DSL-Netz innerhalb von 12 Monaten entstehen. Bereits Mitte 2017 könnten die Haushalte von den neuen Bandbreiten profitieren.

Egglfing-Irching-Aigen: Neues Netz im Sommer startklar

Eine weitere Maßnahme der Telekom läuft derzeit: der Ausbau im Gebiet Egglfing-Irching-Aigen. Das Foto zeigt die Erdarbeiten in Würding. Auf eigene Kosten verlegt die Telekom dort Glasfaserkabel und rüstet die Technik in den Schaltschränken auf. „Im Ausbaubereich werden nach derzeitigem Planungsstand mit VDSL/Vectoring – Ausbau Bandbreiten bis zu 100 Mbit/s im Download sowie 40 Mbit/s im Upload realisiert“, sagt Breitbandpate Rudolf Wasner. Im Juli soll das neue Netz in Betrieb gehen.

„Investitionen in schnelles Internet sind Investitionen in unsere Zukunft“, betont auch Bürgermeister Alois Brundobler. Deshalb wird die Gemeinde auch weiterhin alle Möglichkeiten nutzen, möglichst vielen Haushalten zügig einen schnellen Anschluss an die Datenautobahn zu ermöglichen. Aktuell hat die Gemeinde bereits ein drittes Verfahren im Rahmen der Bayerischen Breitbandrichtlinie II für weitere Ortsteile gestartet. Beteiligen will sich Bad Füssing auch am neuen Breitband-Förderprogramm des Bundes. „Die Planungen laufen bereits“, sagt Rudolf Wasner.

Der Breitbandpate der Gemeinde steht bei Fragen telefonisch unter 08531/975404 und per Mail an rwasner@badfuessing.de zur Verfügung.



Viel Arbeit im blühenden „Reich der Sinne“

Das ganze Jahr über sind die Mitarbeiter in der Kurgärtnerei mit vollem Einsatz bei der Sache – im Sommer wie im Winter, unter der Woche genauso wie am Sonntag.

„Pflanzen sind nun einmal Lebewesen, die unsere Fürsorge brauchen. Wir können sie nicht einfach nach Feierabend im Regal abstellen“, sagt Rudi Fuchs, der Leiter der Bad Füssinger Kurgärtnerei, die organisatorisch gemeinsam mit dem Bauhof unter der Bezeichnung Betriebshof zusammengefasst ist. Dieser wiederum gehört zum Bauamt.

Rudolf Fuchs ist Gärtnermeister im Zierpflanzenbau und ein Urgestein in der Kurgärtnerei: Seit drei Jahrzehnten ist dort sein Arbeitsplatz. An der Spitze der Mannschaft mit den „grünen Daumen“ steht er seit fünf Jahren. Stolz ist er darauf, dass seine Abteilung regelmäßig jungen Menschen einen Einstieg in den Beruf ermöglicht: Mehr als 20 Auszubildende absolvierten in der Kur-

gärtnerei ihre Lehre. Einige des selbst ausgebildeten Nachwuchses sind bis heute Teil des Teams, das insgesamt 23 Mitarbeiter umfasst, darunter mehrere Gärtner und auch eine Floristin.

Das Gartenjahr hat in Bad Füssing 365 Tage

Im Winter steht die Anzucht im Mittelpunkt. Es sind beeindruckende Zahlen, die Chef-Kurgärtner Rudolf Fuchs präsentiert: Jedes Jahr, wenn dann im Frühjahr die Blumen die vier großen Gewächshäuser mit insgesamt über 2.000 Quadratmeter Fläche verlassen, erwartet Einheimische und Gäste in Bad Füssing ein einzigartiges Blumenmeer aus rund 30 Mil-

lionen Blüten. Jeweils ab Februar werden rund 150.000 Pflanzen im wohltemperierten Glashaus der Kurgärtnerei liebevoll aufgezogen. Rund 250 verschiedene Arten – von Dahlien über Tagetes bis hin zu Pelargonien – umfasst das Sortiment, das Blumenliebhaber schwärmen lässt.

„Jede Art braucht unterschiedlich lange von der Saat bis zur Pflanzung“, sagt Rudolf Fuchs. Das Besondere: „Wir kaufen nur etwa fünf bis zehn Prozent unserer Blumen als Jungpflanzen hinzu, den Rest vermehren wir selbst. Möglich wird das nur durch sehr gute Koordination und durch eine hohe Motivation der Mitarbeiter“, sagt Bad Füssings „oberster Gärtner“.



Rot und Orange liegen 2016 besonders im Trend

Kein Jahr gleicht dabei dem anderen: Für die Schmuckbeete mit einer Fläche von rund 4.500 Quadratmetern gibt es jedes Jahr ein verändertes Konzept. „Die Bepflanzungen sind jedes Jahr neu, immer wieder mit anderen Farben und teils mit neuen Pflanzen und Mustern, mal Ton in Ton, mal bunt – ich versuche immer, mir wieder etwas Neues einfallen zu lassen“, sagt Fuchs. Er geht dabei auch auf neue Trends ein.

Wichtig sei vor allem, dass die Pflanzen die Sonne lieben. „Denn wir haben relativ wenige schattige Plätzchen zu vergeben“, so Fuchs. In diesem Jahr liegt der Schwerpunkt auf den Farben Rot und Orange. Neu in diesem Sommer unter anderem: der Zweizahn (Bidens) und das veredelte fleißige Lieschen (Sunpatiens). „Anhand unseres Masterplans ziehen wir in der Kurgärtnerei die Pflanzen und legen die Beete in den entsprechenden Mustern an“, sagt Gärtnermeister Fuchs.

Viel Wasser für die Sommerblumen

Jetzt im Sommer bewässert das Gärtnerieteam täglich den Kurpark, vor allem den Rasen, aber auch die Beete. „Da sind wir eigentlich fast rund um die Uhr im Einsatz“, so Fuchs. Hinzu kommen Mäharbeiten, bei denen der Bauhof die „grünen Engel“ unterstützt. Außerdem befreit das Team der

Kurgärtnerei Beete von Unkraut und bringt rund drei Kilometer Hecken in Form. Auch um die Bäume entlang der Straßen in Bad Füssing kümmern sich Rudolf Fuchs und seine Mannschaft: „Jeder Straßenbaum hat ein Datenblatt, es sind zwei Kollegen unterwegs, die die Bäume kontrollieren und entscheiden, ob in bestimmten Fällen etwas unternommen werden muss.“

Die Arbeiten erfolgen dann zwei- bis dreimal jährlich mit einer Hebebühne“, sagt der Kurgärtnerei-Leiter. Verkehrssicherheit habe oberste Priorität. Wenn die Bäume dann nach und nach ihr Laub verlieren, sind die Kurgärtner mit Laubbläser und Motorsäge unterwegs. Einige Mitarbeiter haben dafür eine eigene Zusatzausbildung absolviert.

Die „Stars“ der Blütensaison 2017 wachsen ab Herbst heran

Ab dem Herbst beginnen in der Bad Füssinger Kurgärtnerei dann bereits die Vorbereitungen für die nächste Saison: Rund 100.000 Blumenzwiebeln kommen im Oktober in die Erde und warten darauf, dass die wärmende April- und Maisonnette sie im kommenden Frühjahr aus dem Winterschlaf lockt. Tulpen, Narzissen, Krokusse, Hyazinthen, Vergissmeinnicht, Stiefmütterchen und Gänseblümchen sind die Klassiker unter den blühenden Frühlingsboten. Wenn es dann draußen bitterkalt ist, wachsen drinnen in den Gewächshäusern bereits die „Stars“ der Blütensaison 2017 heran.

Zusätzlich zu den Blumen für die rund 15 Hektar Grünflächen in Bad Füssing und auch alle Blumenanlagen in den Ortsteilen kümmert sich die Kurgärtnerei unter anderem auch darum, dass in den Büros des Rathauses und im Kurhaus Farbe Einzug hält. „Die gesamte Innendekoration stammt aus der Kurgärtnerei“, sagt Fuchs. Im jahreszeitlichen Trend bepflanzt die Kurgärtnerei zu dem rund 50 Blumenkübel und Schalen.

Viel Lob von Einheimischen und Gästen

Das Reich der „blühenden Sinne“ ist in den vergangenen Jahren immer weiter aufgewertet worden: unter anderem glänzt der Heilkräutergarten mit einem renovierten Pavillon und einer frischen Pflasterung. Den alten Rosengarten haben die Mitarbeiter der Kurgärtnerei ebenfalls umgestaltet und mit Blutahorn bepflanzt.

Rudolf Fuchs und sein Team freuen sich jedes Jahr aufs Neue über die vielen positiven Rückmeldungen von Einheimischen und Besuchern. Immer wieder bekomme er mit, dass gerade Gäste, die zum ersten Mal nach Bad Füssing kommen, von der Blütenpracht und der Schönheit der Parks überrascht sind. Einmal im Jahr öffnet die Kurgärtnerei ihre Türen für Besucher: Jedes Jahr im späten Frühjahr in der „Woche der offenen Gärtnerei“. Allein in diesem Jahr kamen mehr als 500 Gäste.



Das Team der Bad Füssinger Kurgärtnerei

Diana Brand, Floristin

Thomas Eichinger

Kathrin Erath, Gärtnerin

Rudolf Fuchs, Gärtnermeister und Leiter der Kurgärtnerei

Edmund Göschl

Johann Hallhuber, Gärtnermeister

Johann Huber

Michael Kaiser, Gärtner

Viktor Lier, Gärtner

Christoph Milcher, Gärtner

Heinrich Nöbauer

Markus Poll

Thomas Roßmadi, Gärtner

Andreas Schlai, Gärtner

Sandra Scheu, Gärtnerin

Miriam Sczepurek, Gärtner-Azubi

Jürgen Sommer

Richard Stadler, Gärtner, stellvertretender Leiter der Kurgärtnerei

Markus Strangmüller, Gärtner

Manuel Strangmüller

Hubert Unterbuchberger, Gärtner

Roland Übel

Johann Zöls



Herzlichen Glückwunsch zum Dienstjubiläum!

Drei Beschäftigte der Gemeinde Bad Füssing konnten jetzt ein rundes Jubiläum feiern. Bürgermeister Alois Brundobler gratulierte **Gaby Fichtl** und **Beate Pflieger** zu 25 Jahren und **Georg Freudenstein** sogar zu 40 Jahren Arbeit im Dienst der Bürger und Gäste.

Gaby Fichtl und Beate Pflieger absolvierten beide eine Ausbildung im Johannesbad und kamen 1991 als Verwaltungsangestellte zur Gemeinde. Gaby Fichtl kümmert sich heute um die Korrespondenz im Kur- & Gästeservice, Beate Pflieger arbeitet im VermieterService. Georg Freudenstein, der bereits vier Jahrzehnte für die Gemeinde seinen Dienst versieht, kennen viele Bad Füssinger von

seiner Tätigkeit im Freibad und im Bauhof. Bürgermeister Brundobler würdigte die drei Jubilare für ihre Treue zu ihrem Arbeitgeber. „Es sind langjährige Mitarbeiter wie sie, die durch ihren Erfahrungsschatz dazu beitragen, für unsere Bürger und Gäste ein guter Dienstleister zu sein“, sagte er.

Bitte Ruhe!

Der Sommer ist die Jahreszeit, in der die Bad Füssinger viel Zeit im Freien verbringen. Ob Rasenmäher oder die Party auf der Terrasse - das geht nicht immer ohne Geräusche. Die Gemeinde weist deshalb noch einmal auf die Lärmschutzverordnung hin, die ganzjährig im Gebiet der früheren Gemeinden Safferstetten, Eggfling a. Inn einschließlich Irching und Würding, jedoch nicht in Aigen gilt. Diese Regelungen resultieren aus Bad Füssings besonderer Rolle als Urlaubs- und Erholungsort.

So genannte „ruhestörende Haus- und Gartenarbeiten“, insbesondere Motorrasenmäher oder Motorsägen, Heckscheren, Laubblasgeräte usw. dürfen Sie nur werktags (Montag bis Samstag) in der Zeit von 8 bis 13 Uhr und von 15 bis 19 Uhr nutzen. Bitte nehmen Sie bei Veranstaltungen im Freien, wie Grill- oder Gartenfesten, Rücksicht auf ihre Nachbarn. Zwischen 13 und 15 Uhr und ab 22 Uhr ist jegliches Singen, Musizieren oder lautes Verhalten im Freien verboten. Die Zeiten von 22 bis 7 Uhr sowie von 13 bis 15 Uhr sind Ruhezeiten.



„Nachtruhe“ gilt auch für den Straßenverkehr

Es ist eine Erfahrung, die die Bad Füssinger Gäste in Befragungen immer wieder positiv hervorheben: die nächtliche Ruhe. Seit 1981 gilt in Bad Füssing im Kerngebiet der Kurzone 1 vom 1. April bis 31. Oktober ein nächtliches Fahrverbot für Pkws zwischen Mitternacht und 6 Uhr morgens. Das Lkw- und Motorradfahrverbot in diesem Bereich gilt ganzjährig von 13 bis 15 Uhr und von 20 bis 6 Uhr. Bürgermeister Alois Brundobler bittet die Bad Füssinger, diese Regelungen auch in diesem Jahr zu beachten.



Gasteltern für junge Kolumbianer gesucht



Gasteltern für Schüler der Deutschen Schule Cali in Kolumbien suchen das Humboldtteam und die gemeinsame Wissenschaftskommission von Bund und Ländern. Familien, die Interesse haben, beherbergen vom 10. September 2016 bis zum 25. Februar 2017 einen Jugendlichen aus dem lateinamerikanischen Land und lassen ihn am „Alltag auf Niederbayernisch“ teilhaben. Im Oktober 2017 gibt es dann die Möglichkeit zum Gegenbesuch in Kolumbien.

→ Mehr Informationen unter Telefon 0711/2221400 und per Mail an uli.huettl@humboldtteam.com.



Neuer Jugendtreff in der Christuskirche

Für Bad Füssinger Kinder und Jugendliche zwischen 11 und 17 Jahren gibt es ein neues Angebot: Jeden Freitag von 17.15 Uhr bis 20 Uhr organisiert Julia Greidenweis einen offenen Jugendtreff im Jugendraum der evangelischen Christuskirche. Das Angebot ist vielfältig und reicht von Kochen über Filmabende, Picknick-Abende im Park, Spielen drinnen und draußen bis hin zu gemeinsamen Radtouren, Kicker- und Tischtennisturnieren. Auch wer nur „quatschen“ oder „chillen“ will, ist nach den Worten der Organisatorin beim Jugendtreff richtig. Die Teilnahme ist kostenlos.

→ Mehr Infos unter Telefon 0171/7071730.

Landkreis sucht Wohnungen für Flüchtlinge

Anerkannte Asylsuchende und Flüchtlinge im Landkreis Passau benötigen dringend Wohnungen. Denn nach der Anerkennung müssen diese möglichst schnell aus den staatlichen Unterkünften. Der Fachbereich Unterkünfte am Landratsamt Passau hilft gemeinsam mit den ehrenamtlichen Helferkreisen vor Ort bei der Wohnungsvermittlung und braucht dazu dringend Mietangebote.

Der Landkreis informiert auf seiner Internetseite ausführlich über Rahmenbedingungen für die Vermietung und bietet dort auch ein Formblatt zur Einstellung eines Mietangebotes. Sie finden die Infos unter www.landkreis-passau.de unter der Rubrik „Mietangebote für anerkannte Asylbewerber und Flüchtlinge“. Bitte beachten Sie: Sollten Sie in Betracht ziehen Wohnraum an anerkannte Flüchtlinge zu vermieten, muss das Jobcenter **vor Abschluss des Mietvertrages** die Angemessenheit der Unterkunft prüfen. Darauf haben die Personenzahl, die Gesamtfläche, der Heizenergieträger und die Region Einfluss.

→ Infos beim Landratsamt Passau unter Telefon 0851/397-434.



„Gesundheitsregion plus“ eröffnet Geschäftsstelle

Der Landkreis Passau beteiligt sich seit dem vergangenen Jahr als „Gesundheitsregion plus Passauer Land“ an einem Förderprogramm des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege. Die Handlungsfelder sind Gesundheitsförderung und Prävention, die medizinische Versorgung und die Begleitung und Beratung der so genannten „Gesunden Gemeinden“ im Landkreis.

→ Seit April gibt es nun eine eigene Geschäftsstelle. Geleitet wird diese von Franziska Solger-Heinz, Telefon 0851/397-849 (Montag u. Dienstag) bzw. 08502/9131-32 (Mittwoch bis Freitag).



Großes Fest am 30. Juli: Würding feiert zwei runde Geburtstage



Links: Seit 20 Jahren ein beliebter Treffpunkt für alle Generationen: das Bürgerhaus Würding. **Rechts:** Die Vorstandschaft der Dorfgemeinschaft Würding mit Bürgermeister Alois Brundobler: Der Verein ist Motor für viele Veranstaltungen im Ort. Das Bild zeigt von links: Josef Isaak, Schriftführer Helmut Gramüller, Wolfgang Metzger, Bürgermeister Alois Brundobler, Günter Pelkowski, Vorsitzende Sonja Aschenbrenner, Josef Aschenbrenner, Dieter Haase und Egbert Wasner.

In Würding gibt es in diesem Jahrzehnt besonders viel zu feiern: Vor zwei Jahren beging der Ortsteil sein 1.200-jähriges Jubiläum. In diesem Jahr feiert die Dorfgemeinschaft ihren 25. Geburtstag. Das Bürgerhaus wird 20 Jahre alt.

„Die Gründung der Dorfgemeinschaft Würding e.V. erfolgte im Jahr 1991. In der Gründungsversammlung am 07.01.1991 trafen sich auf Einladung der Gemeinderäte etwa 60 Bürger aus Würding im Gasthaus Fuchs, heute „Alte Taverne“, mit dem Ziel, den eingetragenen Verein „Dorfgemeinschaft Würding e.V.“ zu gründen.“ Mit diesen Worten beginnt der Artikel im Text- und Bildband, der anlässlich der „1.200-Jahr-Feier von Würding am Inn“ im Jahr 2014 entstand. „Seit 1991 sind nun 25 Jahre vergangen und diesen runden Geburtstag wollen wir feiern“, sagt

Helmut Gramüller, der Schriftführer der Würdinger Dorfgemeinschaft.

Das große Geburtstagsfest findet am Samstag, den 30. Juli, im Bürgerhaus statt. Eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger aus Würding, aus den anderen Ortsteilen Bad Füssings und auch von außerhalb. Zahlreiche Würdinger Vereine wollen zum Gelingen des Jubiläums beitragen.

Die enge Einbindung aller, die sich für das Gemeinschaftsleben engagieren, ist der Dorfgemeinschaft besonders wichtig – auch weil es noch einen zweiten runden Geburtstag zu feiern gibt. Das Würdinger Bürgerhaus wird 20 Jahre alt. „Dem früheren Vorstand der Dorfgemeinschaft Würding, Alfred Rauchmann, und dem damaligen Bad Füssinger Bürgermeister, Franz Gnan, gebühren An-

erkennung für ihre Leistungen, ihre Hartnäckigkeit und Weitsicht für die Entscheidung, 1996 bis 1997 ein Bürgerhaus für die örtlichen Vereine zu errichten“, sagt Gramüller.

Bürgerhaus als Dreh- und Angelpunkt des Gemeinschaftslebens

Das Bürgerhaus hat sich für die Würdinger in den vergangenen zwei Jahrzehnten zu einem beliebten und unverzichtbaren Dreh- und Angelpunkt für das Gemeinschaftsleben in dem Bad Füssinger Ortsteil entwickelt: Feierlichkeiten, Theateraufführungen, Musikantentreffen, Oktoberfeste, Standkonzerte, Heimatabende und weihnachtlich besinnliche Abende sind nur eine kleine Auswahl der Veranstaltungen, die dort regelmäßig stattfinden.

Kurorchester: Umjubelter Auftritt im Barockjuwel



Rund 20.000 Menschen haben die Landesausstellung „Bier in Bayern“ in Aldersbach im ersten Monat seit Eröffnung besucht. Einer der Höhepunkte des Rahmenprogramms: der Auftritt des Bad Füssinger Kurorchesters in der ehemaligen Kloster- und jetzigen Pfarrkirche Maria Himmelfahrt, die als besonders prächtiges Juwel des Barocks gilt. Im Juli haben die Musiker um Kapellmeisterin Anna Hoppa einen weiteren Auftritt: Am Samstag, den 9. Juli, spielt das Orchester nochmals bei der Landesausstellung auf. Die Schau „Bier in Bayern“ selbst läuft noch bis Ende Oktober.

➔ **Mehr Informationen:** www.landesausstellung-bier.de

Bad Füssings Naturwald-Friedhof: Letzte Ruhe im Schatten alter Baumriesen



Immer mehr Menschen wollen eine Beisetzung in der Natur. Bad Füssing trägt diesem Wunsch als eine von ganz wenigen Gemeinden in Bayern Rechnung: mit einem eigenen Naturwald-Friedhof. Sechs Jahre nach der Eröffnung haben bereits 90 Verstorbene dort ihre letzte Ruhe gefunden.

Es ist eine Frage, die viele zu Lebzeiten umtreibt: Wo werde ich einmal begraben sein? Neben der traditionellen Beisetzung bietet Bad Füssing seit 2010 die Bestattung inmitten eines naturbelassenen Waldstücks gleich neben dem Friedhof. Dort finden die Urnen von Verstorbenen am Fuße von rund 300 Bäumen und rund einhundert Granitsteinen ihre letzte Ruhe. Das Besondere: Die Plätze können bereits im Vorfeld reserviert werden. Bei einem Spaziergang können Interessenten den Stamm selbst auswählen, an dessen Fuß sie ihre ewige Ruhe finden wollen.

„Die Möglichkeit der Bestattung im Wald nutzen immer mehr Menschen“, sagt Hermann Valtlbauer, der Leiter des Bad Füssinger Ordnungsamts. Es seien vor allem zwei Gruppen, die sich für die letzte Ruhestätte inmitten grüner Natur entscheiden: Senioren, die keine Angehörigen mehr haben und niemandem mit der Grabpflege zur Last fallen wollen und Naturverbundene. Der Einzugsbereich reicht weit über die Gemeindegrenzen hinaus: Auch aus Bad Griesbach, Kirchham und Pocking gibt es Interessenten.

Der Wald ist als Ort der Erinnerung öffentlich zugänglich

Bei einer Beisetzung im Naturwald-Friedhof wird eine Urne aus biologisch abbaubarem

Material im Wurzelbereich eines Baumes vergraben. Diese löst sich binnen drei bis vier Jahren vollständig auf. An die Verstorbenen erinnern kleine Tafeln, die individuell beschriftet werden können. Darüber hinaus gibt es keine Dekoration, keine Grabsteine und keinen Blumenschmuck.

Bisher haben bereits 90 Menschen ihre letzte Ruhe in dem Waldstück gefunden, 80 davon bei den Bäumen und etwa zehn nahe den Steinen. Bis zu vier Urnen können pro Baum, abhängig von der Größe, ihre Ruhestätte finden. Der Wald selbst ist eingezäunt, aber für jedermann öffentlich zugänglich.

Kosten: Ab 1.260 Euro pro Grabstelle

Wie teuer ein Platz im Naturwald-Friedhof ist, hängt vom genauen Ort ab. Für eine Bestattung am Fuße eines kleineren Baums mit einem Stammumfang bis 60 Zentimeter oder an einem der Granitsteine fallen Kosten in Höhe von 1.260 Euro für die fünfzehnjährige Ruhefrist an. Bei größeren Bäumen sind es 2.505 Euro. Hinzu kommen 250 Euro für die Grabungsarbeiten und die üblichen Aufwendungen für die Einäscherung, das Leichenhaus usw. Wer sich seinen Ruheplatz reservieren möchte, zahlt

die Gebühren im Voraus. Für viele Interessenten sind die Kosten durchaus auch ein Argument, sagt Hermann Valtlbauer. „Zwar ist ein herkömmliches Urnengrab anfangs günstiger, aber im Naturfriedhof fallen keine Kosten für den Grabstein und den regelmäßigen Blumenschmuck an“, sagt der Ordnungsamts-Chef.

Bad Füssing hat in einem Teil des Naturwald-Friedhofs eine weitere Möglichkeit der Bestattung geschaffen: ein halbanonymes Grabfeld. Die Beisetzung erfolgt traditionell. Die Grabstelle wird jedoch dabei nicht mit Namen oder Grabstein gekennzeichnet. Die einmaligen Kosten liegen bei ca. 600 Euro.

Eine besondere Möglichkeit, die letzte Ruhe zu finden, bietet der Bad Füssinger Ortsteil Eglfing. Dort gibt es auf dem Friedhof ein Rondell, das mit Lavendel und Rosen bepflanzt ist. Dort liegen zwölf Findlinge. Unter diesen haben Urnen Platz. Auch dieses Angebot findet großes Interesse: Zwei Urnen sind dort bereits begraben, zwei Reservierungen liegen vor.

→ Informationen über den Naturwald-Friedhof erhalten Sie beim Friedhofsamt der Gemeinde Bad Füssing, Telefon 08531/975440 oder per E-Mail an hvaltlbauer@badfuessing.de.



Ein Leben im Dienst der Natur

Ob Sonnenschein oder Regen, ob größte Hitze oder bitterste Kälte: Bad Füssings größter Naturschützer Georg Freudenstein ist jeden Tag in und um Europas beliebtesten Kurort unterwegs. Seit drei Jahrzehnten steht er an der Spitze des Bund Naturschutzes in Bad Füssing. Jetzt hofft er auf mehr junge Mitstreiter.

Um Georg Freudenstein zu Hause auf der Couch anzutreffen, braucht man nicht wenig Glück. Denn im heimischen Wohnzimmer hält er es nur kurz aus. Am liebsten ist er draußen – auf den Wiesen, in den Auen, im Wald oder auf Bäumen. Georg Freudenstein ist Bad Füssings aufopferungsvollster Naturschützer. Er selbst würde das nie so sehen, geschweige denn so sagen. Für ihn ist Naturschutz Teamarbeit. „Vieles machen wir gemeinsam in der Ortsgruppe, allein kann man in der Natur wenig bewirken“, sagt Georg Freudenstein.

Doch die Bad Füssinger wissen: Ohne Motor geht es nicht. Und Georg Freudenstein ist genau das – einer, der immer wieder Ideen hat, einer, der auch beim stärksten Regen und in der größten Sonne vor die Haustür geht. Seine Mission: der Schutz der Fauna und Flora in und um Bad Füssing. Das Engagement für Pflanzen und Tiere ist nicht sein einziges Ehrenamt: Seit dreißig Jahren pfeift er Fußballpartien für die Schiedsrichtergruppe Pocking, seit 15 Jahren ist er Platzwart beim Fußballverein der Kurgemeinde. Bei den Reservisten trägt er die Fahne der Gemeinschaft.

Wie Georg Freudenstein die Liebe für die Natur entdeckte

Georg Freudenstein hat nach der Schule Metzger gelernt, war viel drinnen und kaum draußen. Irgendwann – es ist gut vier Jahrzehnte her – suchte die Gemeinde Bad Füssing einen Bademeister. Und der Metzger Georg Freudenstein bewarb sich – mit Erfolg. Er legte die Prü-

fung als Rettungsschwimmer ab und fand von Tag zu Tag mehr Gefallen an seiner neuen Bestimmung im Freibad. Er passte dort nicht nur auf die großen und kleinen Schwimmer auf, sondern erledigte kleine Reparaturen aller Art, kümmerte sich in der ruhigeren Zeit um Hecken, Sträucher, Wiesen und Gräser. „Da habe ich meine Liebe für die Natur entdeckt“, erinnert er sich. Von da an besuchte er Vorträge über den Naturschutz, kaufte sich Bücher – und wurde zweiter Vorsitzender in der neu gegründeten Ortsgruppe des Bund Naturschutz in Bad Füssing.

Seit 1986 steht Freudenstein an der Spitze der Ortsgruppe. Viel Aufhebens um dieses runde Jubiläum macht er nicht. Bürgermeister Alois Brundobler würdigt das Engagement von Bad Füssings dienstältestem Naturschützer: „Georg Freudenstein ist ein vorbildlicher Kämpfer für die Natur, wir haben ihm viel zu verdanken“, so der Rathauschef.

Rast und Ruhe kennt Georg Freudenstein nicht: Jedes Jahr im Frühjahr wacht er beispielsweise über den Krötenzaun in der Nähe des Jagdhofs bei Kirchham und sorgt

gemeinsam mit einem Kollegen dafür, dass die Tiere sicher über die Straße kommen – bei jedem Wetter, morgens wie abends.

Schleiereulen sind seine große Leidenschaft

Georg Freudensteins zweite große Leidenschaft sind die Schleiereulen. Rund 120 Nistkästen hat er in den vergangenen Jahren in Bad Füssing, den Ortsteilen und im Umkreis der Gemeinde gemeinsam mit seinem Bruder aufgehängt. Fast von selbst versteht sich, dass Bad Füssings fleißigster Naturschützer die Kästen im Winter mit seinem Bruder selbst zusammenbaut.

Wer an Bad Füssinger Giebeln und Heustadeln aufmerksam nach oben schaut, der wird die Nistkästen ganz leicht entdecken. Jedes Jahr schaut Georg Freudenstein in den Kästen nach dem Rechten, prüft, ob die „Schleiereulen-Appartements“ noch im Schuss sind. Drei Kästen sind derzeit von der besonders im Bestand gefährdeten Eulenart bewohnt. „Auch Turmfalken und andere Vögel nutzen die Brutmöglichkeiten“, sagt er. Für Fledermäuse und Stare hat Freudenstein ebenfalls neue „Wohnmöglichkeiten“ geschaffen.

Besonders aktiv war Georg Freudenstein in den vergangenen Jahren gemeinsam mit seiner Ortsgruppe und den Jägern in den Wasserschutzgebieten rund um Bad Füssing. Dort hat die Gemeinde große Flächen gekauft, um die Quellen zu schützen und der Natur neuen Platz zu bieten, sich zu entfalten. Das Team des Bund Naturschutzes pflegt dort die Hecken, wodurch Vögel und andere Klein-



tiere einen idealen Lebensraum bekommen. Weitere große Themen für ihn und seine Mitstreiter sind die Renaturierung der Altwasser am Inn und die „blühenden Randstreifen“, über die die Gemeinde-Info in der vergangenen Ausgabe berichtete.

Eine große Sammlung für die Natur

Tradition ist für den begeisterten Naturschützer seine jährliche Haus- und Straßensammlung geworden. Auch in diesem Jahr ist er im Mai wieder drei Wochen von Haus zu Haus gezogen und hat um Spenden gebeten, mit denen der Bund Naturschutz seine Aktivitäten finanziert. „Jeder Euro kommt direkt der Arbeit für die Natur zu Gute“, betont der 63-Jährige. Er hat festgestellt: „Die Bevölkerung steht dem Thema zunehmend offener gegenüber und versteht, dass dieses Thema für uns wichtig ist“, so Freudenstein.

Georg Freudenstein wünscht sich mehr junge Mitstreiter

Warum er so viel Freizeit für die Natur opfert? Die Antwort ist für Georg Freudenstein ganz leicht. „Ich möchte die Natur für unsere Kinder erhalten“, sagt er. „Wenn wir so weitermachen wie bisher, dann wird es bestimmte Arten in ein paar Jahren einfach nicht mehr geben“. Sorgen bereitet Georg Freudenstein die Zunahme von Monokulturen in der Landwirtschaft, besonders von Mais. „Leider verdrängt dieser Trend alle anderen Anbauformen und viele kleinere Bauern müssen aufgeben“, sagt der Naturschützer, der selbst auf einem Bauernhof aufgewachsen ist. „Diese Entwicklung verändert auch die Natur und wir sind angehalten, diese zu schützen und Lebensräume für die Tiere und Pflanzen zu erhalten“.

Sein größter Wunsch deshalb: mehr Nachwuchs für den Bund Naturschutz. „Derzeit haben wir 120 Mitglieder, leider sinkt die Zahl der Aktiven“, berichtet Freudenstein. Er hofft, dass er in den kommenden Jahren vor allem junge Bad Füssinger für seine Leidenschaft Naturschutz begeistern kann. „Vielleicht gelingt es uns, Projekte mit Schulen und Jugendgruppen anzustoßen“, sagt er. Wer Interesse hat, kann sich direkt an Georg Freudenstein wenden. Seine Telefonnummer: 08531/21298.



Was, wann, wo ...

Märkte in Bad Füssing

03.07., 07.08. Bauernmarkt am Kurplatz (11–16 Uhr)

Jeden Freitag Wochenmarkt am Kurplatz (8–12 Uhr)

Jeden Dienstag Wochenmarkt am Dorfplatz
Safferstetten (9–13 Uhr)

Veranstaltungen der evangelischen Kurseelsorge

02.07. 19:30 Uhr, Chor- und Orchesterkonzert

05., 19.07. und 02., 16., 30.08. 16:30 Uhr,
Kirchenführung. Die Atterseebilder in der
Christuskirche

05., 12., 19., 26.07. und 02., 09., 16., 23., 30.08.
19:30 Uhr, Offenes Singen

07., 17., 29.07., 19:30 Uhr, KIRCHE und KINO – Filme
zu verschiedenen Themenreihen

11., 18., 25.07. und 01., 08., 15., 22., 29.08.,
19:30 Uhr, Vortragsabend

13., 27.07. und 10., 24.08., 19:30 Uhr, Abendmusik in
der Christuskirche

14., 28.07. und 04., 18.08., 15:00 Uhr, Kaffeenach-
mittag

20.07. und 31.08., 19:30 Uhr, Meditativer Spazier-
gang durch den Freizeitpark

21.07., 25.08., 15:00 Uhr, Spielenachmittag

21.07. 19:30 Uhr, Heitere Gedichte mit Horst Putz

23.07. und 06., 20.08., 19:30 Uhr, Konzert (Das Kon-
zert findet im Rahmen des 4. Bad Füssinger
Orgelsommers statt)

Jeden Mittwoch 19:00 Uhr, Treffen der Anonymen
Alkoholiker

Veranstaltungen der katholischen Kurseelsorge

04.07., 22.08., 19:15 Uhr, Chorkonzert

06.07. 19:15 Uhr, Vortrag: „Der Inn vom Ursprung
bis zur Mündung“

07., 21.07. und 04., 18.08., 14:00 Uhr, Spirituelle
Kirchenführung

11.07. und 01., 08., 29.08., 19:15 Uhr, Kirchenkonzert

13.07., 17.08., 19:15 Uhr, „Zeit für Gottes Lebens-
wort“ – Eine Stunde mit der Bibel

14., 28.07. und 11.08., 14:00 Uhr, Geistlicher Weg
durch Bad Füssing

18.07. 19:15 Uhr, Barockkonzert

19.07., 16.08., 15:00 Uhr, Tisch der Geselligkeit zum
Kennenlernen und Ratschen

20.07. 19:15 Uhr, Diavortrag über den Heiligen
Bruder Konrad von Parzham

25.07. 19:15 Uhr, Orgelkonzert

27.07. 19:15 Uhr, Bilder-Vortrag: „Die Wiederkehr
der Engel“

03.08. 19:15 Uhr, Dia-Multi-Media-Schau: „Passau,
die Dreiflüssestadt“

14.08. 19:30 Uhr, Konzert des Singkreises Bad Füs-
sing – Eggfling zum zehnjährigen Jubiläum

24.08. 19:15 Uhr, Bildervortrag über die Hl. Hilde-
gard von Bingen

31.08. 19:15 Uhr, Bildervortrag über den Hl. Bruder
Konrad von Parzham

Hinweis: Veranstaltungen und besonders
gestaltete Gottesdienste entnehmen Sie bitte
dem Pfarr-, Gäste- bzw. Gemeindebrief und den
Schaukästen an den Kirchen!

„Freizeitclub 50+“

Der Freizeitclub 50+ trifft sich immer am 1. Freitag
im Monat ab 19:30 Uhr im Gasthaus „Die Hecke“
zur Abstimmung der nächsten Veranstaltun-
gen (Neulinge willkommen). Näheres unter
0151/62643933 (SMS).

„Die 60er e.V.“ Verein für gemeinsame Aktivitä- ten – Geselligkeiten – Kultur – Unternehmungen

Jeden Mittwoch ab 15:00 Uhr Treff; aktuelle
Informationen s. Programm im Kartenvorverkauf
und im Foyer des Kur- & GästeService; Auskünfte
bei Frau Gudrun Bob (Tel. 08531/310878) und Frau
Schröder (Tel. 08531/1361551)

1. Skatclub e.V.

Jeden Montag 19:00 Uhr, Treff in der Hofschänke,
Thermalbadstraße 6. Mitspieler sind herzlich
willkommen.

13.08. 09:45 Uhr, Sommerturnier im Haslinger Hof

Veranstaltungen der Spielbank Bad Füssing

01.07. 19:30 Uhr, Vernissage – die Künstlerin Ursula
Piper zeigt ihre Werke im Foyer

09.07. 19:30 Uhr, Kulturbühne mit dem Ensemble
„Pro canto unico“

13.07. Gutscheine – mit dem aktuellen Eventka-
lender-Gutschein gibt es freien Eintritt und
einen 2,- € VIP-Jeton

22.07. 19:30 Uhr, Kulturbühne – Vortrag über hoch-
wertige Edelsteine von Dipl. Gemmologe
Fred Bohrer

30.07. Glücksrad-Aktion – jeden letzten Sams-
tag im Monat gibt es von 20 bis 24 Uhr
attraktive Preise beim Dreh am Glücksrad zu
gewinnen.

13.08. Gutscheine – mit dem aktuellen Eventka-
lender-Gutschein gibt es freien Eintritt und
einen Getränkegutschein

26.08. 19:30 Uhr, Vernissage – der Künstler Ernst
Klement zeigt seine Werke im Foyer

27.08. Glücksrad-Aktion – jeden letzten Samstag
im Monat gibt es von 20 bis 24 Uhr attraktive
Preise beim Dreh am Glücksrad zu gewinnen.

Veranstaltungen des Tennisclubs Bad Füssing

Jeden Mittwoch Doppelturnier für Kurgäste und
Einheimische, für jede Spielstärke. Beginn:

10:00 Uhr. Treffpunkt 9:30 Uhr Tribüne Platz
1. Doppelturnier für jede Spielstärke. Nähere
Infos siehe Aushang im Tennisclub.

02.–06.08. 29. Kurgastturnier. Beginn ist am Diens-
tag mit einem Ausflug auf dem Inn. Die
Matches beginnen am Mittwoch um 10:00
Uhr und enden am Samstagnachmittag mit
den Endspielen, Siegerehrung und einem
gemeinsamen Abendessen. Anmeldung per
e-mail: tc.badfuessing@t-online.de, per Post
an den TC Bad Füssing, Am Tennispark 1
oder an der Rezeption des Tennisparkresta-
urants. Meldeschluss: 26.07.16.

Veranstaltungen der Bad Füssinger Vereine

02.07. 18:00 Uhr, Standkonzert der Dorfgemein-
schaft Safferstetten am Dorfplatz

08./09.07. Riedenburger Dorffest der Soldaten- und
Reservistenkameradschaft am Dorfplatz
Riedenburg

16.-17.07. CSU-Sommerfest

22.-24.07. Bad Füssinger Bürgerfest

29./30.07. FC Sommerfest

06.08. 18:00 Uhr, Standkonzert der Dorfgemein-
schaft Safferstetten am Dorfplatz

13.08. 15:00 Uhr, Vorprogramm zum Verkaufsoffen-
en Sonntag der LWG

14.08. Verkaufsoffener Sonntag mit Bulldoggtreffen

26.-28.08. Weinfest am Kurplatz

Vital Nachbarschaftshilfe Bad Füssing e.V.

Ihr Verein für die Hilfen im Alltag und gemein-
same Freuden. Sprechstunden: Di, Mi, Do von
10–12 Uhr im Restaurant Tennis-Campingpark,
Telefon 08531/245877.

MUSIKVEREIN Bad Füssing e.V.

Jugendblasorchester: Ausbildung von Kindern und
Jugendlichen durch hochqualifizierte Musikleh-
rer. Hochwertige Leihinstrumente zu günstigen
Konditionen. Orchesterleitung durch Mag. Hubert
Gurtner. Weitere Auskünfte bei 1. Vors. Hans Öttl,
Tel. 08533/7432.

Bläserensemble: Blasmusiker für Ensemble gesucht.
Weitere Auskünfte bei Michael Stiglbauer,
Tel. 0175/1953663.

26.06. Das Sommerfest der Blasmusik

Informationen des ThermenGolfClub Bad Füssing – Kirchham e.V.

02.07. Round table Charity Golf Trophy

09.07. Hotel Apollo Golf Cup

16.07. Wirt z'Füssing Golf Cup

30.07. Jubiläumsturnier des ThermenGolfClubs

06.08. Thermen Immobilien-Cup

14.08. Early Morning Turnier

20.08. Rough-Tiger Open

09.07., 23.07. und 06.08., 20.08. Kostenlose Schnupper-Golfstunde. Sie erhalten einen kleinen Einblick über die wichtigsten Grundbegriffe des Golfsports (jeweils 11:00 – 12:00 Uhr)

jeden Donnerstag Gästeturniere (ab ca. 13:00 Uhr)

jeden Freitagnachmittag 9-Loch-Turniere
Angebot des Sportvereins Würding e.V.

Nähere Informationen erhalten Sie im Golfclubsekretariat oder unter der Tel.-Nr 08537/91990.

Jeden Donnerstag ab 18:00 Uhr NORDIC WALKING unter fachlicher Anleitung von Roswitha Ziegler. Treffpunkt: Bürgerhaus Würding. Anmeldung: Tel. 0151/41248067 oder roswithaziegler@gmx.de.

Mutter-Kind-Gruppe Würding

Treffen dienstags 9 – 11 Uhr im Pfarrhof Würding. Auskunft bei Tonia Romano, Tel. 0170/2752135.

Veranstaltungen der Würdinger Vereine

01.-02.07., 17:00 Uhr, Weinfest der FFW Gögging in der Kollmeier-Hütte

09.07. 15:00 Uhr, Fischerfest rund ums Bürgerhaus mit Fischspezialitäten, selbstgemachten Fischwürsten, Steckerlfisch....

14.07. 19:00 Uhr, Standkonzert am Bürgerhaus mit der Pfarrmusik Ort im Innkreis und Bewirtung durch die Würdinger Ministranten

30.07. 15:00 Uhr, Jubiläumsfeier: 25 Jahre Dorfgemeinschaft und 20 Jahre Bürgerhaus

11.08. 19:00 Uhr, Standkonzert im Bürgerhaus Würding

Veranstaltungen der Egglfingervereine

02.07. 15:00 Uhr, Sommerfest des Kindergartens St. Marien

15.07. 18:00 Uhr, Platzkonzert des OVV am Bürger-saal

30.07. 15:00 Uhr, Sommerfest der FFW am Feuerwehrhaus

03.08. Listenverkauf für Babymarkt bei Sandra Bauer, Tel. 08537 1290

14.08. Kräuterbuschenbinden des Frauenvereins; Verkauf am 15.08. vor dem Gottesdienst

Veranstaltungen der Hubertusschützen Egglfing

Alle 14 Tage freitags: 17.30 Uhr, Bürger- und Gäste-schießen mit Pfeil und Bogen am Schießplatz am Innwerk (hinter dem Sportplatzgelände). Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Leihbögen und Ausrüstung sind vorhanden. Treffpunkt: Schießplatz beim Sportplatz Egglfing (bei Regenwetter an der Halle neben Schützenheim). Anmeldungen: Georg Lex jun., Tel. 08537/919694.

Treffen der Mutter-Kind-Gruppe Aigen/Inn

Jeden Montag Treffen 9 – 11 Uhr im Pfarrhof Aigen – Auskunft: Linda Müller, Tel. 08537/9185644 und Tanja Rothbauer, Tel. 08537/9199909

BAD FÜSSINGER
Thermen OpenAir

Mittwoch, 13.07.2016
Beginn: 18.00 Uhr
Kurplatz Bad Füssing

Andy Borg, Andreas Fulterer, Die Domingos, Die Feldberger, Die Fidelen Mölltaler, Die Ladiner, Geschwister Niederbacher, Graziano, Liane & Reiner Kirsten, Melissa Naschenweng, Zellberg Buam

Melodie TV
Veranstalter: Kur- & GästeService Bad Füssing
Eintritt frei!

BAD FÜSSING
wirkt und wirkt und wirkt

Veranstaltungen der Aigener Vereine

06.07. 19:30 Uhr, Auslosung zur Vereinsmeisterschaft des Tennisclubs

07.-09.07. Vereinsmeisterschaften des Tennisclubs

29.07. 18:00 Uhr, Dorffest der FFW Irching in der Koaser-Halle

07.08. 08:00 Uhr, Vereinsausflug der Inntallöwen. Treffpunkt an der Pfarrkirche

15.08. 10:00 Uhr, Festgottesdienst; anschl. Pfarrfest im Leonhardihof

Öffnungszeiten der Büchereien:

Bücherdreieck Bad Füssing, Kurhausstraße 2a:
Mo, Mi, Fr 15 – 17 Uhr, Di 17 – 19 Uhr
Kath. Volksbücherei Aigen/Inn, Leonhardiweg 1:
Mo 17 – 18 Uhr, Do 19 – 20 Uhr
Kur- und Volksbücherei Egglfing, Obere Inntalstraße 36: Fr 17 – 18 Uhr

Änderungen vorbehalten!

02. Juli 2016

7. Treffen der Freunde von Porsche-Fahrzeugen in Bad Füssing

Am Samstag, den 02. Juli 2016 ab 9 Uhr findet zum 7. Mal das Treffen der Freunde von Porschefahrzeugen auf dem Gelände des Freizeitparks in Bad Füssing statt. Ein Tag, vollgepackt mit einem Programm, das jeden Porsche-Enthusiasten, Technikfreak und Edelschrauber begeistern dürfte. „Die Besucher können sich neben den vielen Old- und Youngtimern auf interessante Benzingsprache, ein kleines Rahmenprogramm mit bayerischen Schmankerln und vieles mehr freuen“, so Organisator Christian Kaiser.

www.zuffenhausentreff.de

Highlights Juli - August 2016

Fr, 01.07.2016
Stelldichein mit Musik aus Oberkrain – Oberkrainermusik mit „Die Munda Untersteirer“

Bad Füssinger Musiksommer 8.07. – 13.07.2016

Fr, 08.07.2016
Nacht der Stars mit Francine Jordi, Die Schäfer, Pete Tex und Trio Alpin

Mo, 11.07.2016
Galaabend der Volksmusik mit den „Orig. Südtiroler Spitzbuam“, „Die Vaolets“ sowie dem Sänger und Komponisten Michael Heck

Mi, 13.07.2016
12. Bad Füssinger Thermen OpenAir
Volkstümliches Musik- und Schlagerprogramm mit Andreas Fulterer, Die Domingos, Die Feldberger, Die Fidelen Mölltaler, Die Ladiner, Geschwister Niederbacher, Graziano, Liane & Reiner Kirsten, Melissa Naschenweng, Zellberg Buam. Aufzeichnung durch „Melodie-TV“ und Moderation der Sendung durch ANDY BORG

Do, 14.07.2016
„Rock around the Clock“ – Toni Lindt lässt mit seiner neuen Begleitband „Teddy und die Lollipops“ die Rock 'n' Roll-Ära neu aufleben

Fr, 15.07.2016
Countrynight mit Tex Robinson & Friends – Österreichs Country-Band Nr. 1

Mi, 20.07.2016
„Die Comedian Harmonists sangen ...“ – Konzert der Nostalponiker im Rahmen der Festspiele Europäische Wochen Passau

Do, 21.07.2016
Jazz, Swing, Dixieland mit der „Greentown Jazzband“

Fr, 22.07.2016
„Gaby Albrecht und Walter Scholz“ – Konzert

Fr, 29.07.2016
„Große Operetten- und Musicalgala“ mit weltbekannten Musicalmelodien – präsentiert von Gesangssolisten aus Operette und Musical

Do, 04.08.2016
„Unsterbliche Musik – Von der Wiener Klassik bis zur russischen Romantik“ – AQUA PIANO Klavierabend mit Prof. Michael Legotsky

Fr, 05.08.2016
Captain Cook und seine singenden Saxophone – „Willkommen an Bord“

Fr, 12.08.2016
Alpski Kvintet – Die Alpenoberkrainer mit dem von ihnen entwickelten „ALPSKI-STIL“ bzw. „ALPSKI-SOUND“

Do, 18.08.2016
„Kilian räumt auf“ – Lustspiel in drei Akten, Aufführung des Tegernseer Volkstheaters

Do, 25.08.2016
„Musical Night in Concert“ – Die zurzeit gefragtesten Musicalstars präsentieren neue Hits sowie Evergreens

Fr, 26.08.2016
„Munich Swing Orchestra und Edith Prock“ – Evergreens der 40er Jahre

Informationen & Tickets

Kur- & Gästeservice, Veranstaltungsservice
Kurallee 15, 94072 Bad Füssing, Tel. 0 85 31/975-522
E-Mail: ticket@badfuessing.de
Homepage: www.badfuessing.de



i Wir sind für Sie da

Gemeinde Bad Füssing

Rathaus 0 85 31/97 54 50

Kur- & Gästeservice 0 85 31/97 55 80

E-Mail: tourismus@badfuessing.de

Kurdirektor 0 85 31/97 55 00

Veranstaltungen 0 85 31/97 55 20

Kartenvorverkauf 0 85 31/97 55 22

Gesundheit ServiceCenter 0 85 31/97 55 11

Gäste-Service 0 85 31/97 55 63

Vermieter-Service 0 85 31/97 55 61

Therme I 0 85 31/9 44 60

Europa Therme 0 85 31/9 44 70

Johannesbad 0 85 31/2 30

Störfälle

Wasser/Kanal 0170/8 18 20 00

Kläranlage 0 85 31/2 46 91

Wasserwerk 0 85 37/3 11

Bauhof/ 0 85 31/2 46 66

Feuerwehrhaus

Wertstoffhof 0 85 37/14 86

(Di./Fr. 13-17 Uhr, Mi./Sa. 9-12 Uhr)

Haben Sie Informationen für die „Gemeinde-Info“?

Ihre Ansprechpartner:

Elisabeth Hellmannsberger

Telefon 0 85 31/97 55 04

Fax 0 85 31/97 55 09

E-Mail ehellmannsberger@badfuessing.de

Lilly Pichler

Telefon 0 85 31/97 55 62

Fax 0 85 31/97 55 122

E-Mail mpichler@badfuessing.de

Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss:

05.08.2016 (Ausgabe September/Oktober 2016)

Aus organisatorischen Gründen können wir nur Mitteilungen aufnehmen, die uns bis Redaktionsschluss erreichen.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Bad Füssing, Rathausstr. 6–8, 94072 Bad Füssing

Presserechtlich verantwortlich: Alois Brundobler, 1. Bürgermeister

Erscheinung: 6 x jährlich, alle 2 Monate

Projektleitung, Redaktion: NewsWork Communication & Publishing AG, Weinzierlstraße 15, 93057 Regensburg
Tel. 0941/307 410, E-Mail: newswork@newswork.de, Internet: www.newswork.de